ZEROPAINTS













WAS SIND ZERO PAINTS?

Zero Paints-Farben werden als Basis Lack bezeichnet, da sie eine Klarlackschicht benötigen, um ihnen einen Glanz zu verleihen. Sie werden in Solid, Metallic und Pearl-/Mica-Farben hergestellt und können nahezu jeder 1:1-Auto- und Motorrad Farbe angepasst werden. Die Farben werden nach einer Formel gemischt, die eine perfekte Reproduktion der Originalfarbe garantiert. Wir skalieren jedoch Farben mit großen Metallic Flakes, um sie an die Maßstäbe von Modellen anzupassen.

VORBEREITUNG IST ENTSCHEIDEND:

Beginnen Sie damit, alle Formlinien von der Karosserie oder den Teilen zu entfernen, indem Sie verschiedene Grade von Schleifpapier oder Schleif Stäbchen verwenden (wir verwenden den 320 Foam Backed Schleifblock von Albion Alloys). 99 % der Hersteller von Kunstharz- und Kunststoffbausätzen verwenden ein Trennmittel, um die Abgüsse besser aus der Form zu lösen. Das Trennmittel verhindert, dass die Farbe auf den Teilen haftet. Aus diesem Grund müssen Sie es von der Karosserie oder den Teilen entfernen. Dies kann erfolgen, indem Sie die Karosserie mit Key und Clean reinigen. Dieses enthält einen Dual-Action-Reiniger, der Silikone, Wachse, andere Verunreinigungen entfernt und Mikroabrasive enthält, die dazu beitragen, den Kunststoff anzurauen, damit die Grundierung besser haftet. Alternativ mit lauwarmem mildem Seifenwasser waschen und die Paneele oder Karosserie leicht mit Schleifpapier anrauen, um den Kunststoff für die Grundierung aufzurauen.

IMMER GRUNDIERUNG AUFTRAGEN:

Grundierung ist eine vorbereitende Beschichtung, die vor dem Lackieren aufgetragen wird und für alle Zero Paints erforderlich ist. Dies gewährleistet eine bessere Haftung der Farbe auf der Oberfläche, erhöht die Farbbeständigkeit und bietet zusätzlichen Schutz für die lackierten Kunststoff-/Harz-/Metallteile. Zero Paints Basecoat-Farbe kann über praktisch alle Grundierungen aufgetragen werden; sie wurde mit den beliebtesten Marken von Modellbauern getestet, z. B. Halfords, Tamiya und Mr. Hobby (Mr. Surfacer). Wir verwenden unsere eigene Airbrushing Füllergrundierung. Tragen Sie Ihre ausgewählte Grundierung mit einer leichten Nebelbeschichtung auf, gefolgt von einigen mittleren Schichten, bis Sie eine vollständige Abdeckung erreicht haben. Lassen Sie sie vollständig trocknen. Die Grundierung mit Schleifpapier, Micromesh 4000/6000 usw. abflachen (wir verwenden die Micro Finishing Cloth Abrasive Pads auf den Fotos). Mit warmem Wasser reinigen, je glatter die Grundierungsschicht, desto glatter wird die Oberfläche sein. Stellen Sie sicher, dass die Karosserie sauber und trocken ist (wir haben unsere eine Stunde lang in ein Papiertuch gewickelt, um vollständig zu trocknen). Wir empfehlen Ihnen, ein Tack Cloth zu verwenden, um alle Verunreinigungen, Oberflächen Staub und Schmutz usw. zu entfernen, die nach dem Schleifen übrig bleiben, bevor Sie fortfahren. **FARBAUFTRAG**

Schütteln oder rühren Sie Ihre ausgewählte Farbe gut um sicherzustellen, dass sie vollständig gemischt ist, da sich die einzelnen Farbkomponenten im Laufe der Zeit trennen und absetzen können (Weiß ist schwerer als andere Farben, da es Titandioxid enthält). Stellen Sie den Druck Ihres Kompressors zwischen 20 und 40 PSI ein (die meisten Airbrushes heutzutage sind doppelt wirkend, so dass Sie den Fluss über den Abzug steuern können), testen und justieren Sie ihn bei Bedarf für Ihre eigene Ausrüstung. Zero Paints werden vorgemischt geliefert, um die meisten Airbrushes mit Düsen von 0,3 mm oder größer zu passen. Wenn zusätzliches Verdünnen erforderlich ist, sind Basecoat-Verdünner separat erhältlich, aber seien Sie vorsichtig, zu viel Verdünner kann es zu heiß machen, was das Plastik durch die Grundierung schmelzen lassen kann.

GRUNDANSTRICH/UNTERLACK:

Die meisten Farben können über einer weißen oder hellgrauen Grundierung aufgetragen werden, aber einige erfordern einen bestimmten Grundanstrich, um die richtige Endfarbe zu erhalten. Falls erforderlich, tragen Sie 2-3 Schichten auf und stellen Sie sicher, dass eine gleichmäßige Abdeckung vorhanden ist.

GRUNDFARBE:

Je nach aufzutragender Farbe müssen etwa 2-4 Schichten aufgetragen werden. Gelbe und ähnliche helle Farben benötigen möglicherweise mehr Schichten als schwarze und dunklere Farben, jede Schicht trocknet innerhalb von 5-10 Minuten, abhängig von der Raumtemperatur (wir empfehlen das Sprühen bei 18-21 dg C). Tragen Sie keine nassen Schichten auf, da Sie nur eine gleichmäßige Farbabdeckung wünschen. Die Farbe trocknet MATT (das ist normal). Die letzte Schicht sollte kreuzweise aufgetragen werden, um eine gleichmäßige Konsistenz der Metall- oder Perlpartikel zu ermöglichen. Wenn Sie Unregelmäßigkeiten in Ihrer Lackierung feststellen, verwenden Sie Ihre Schleifmittel, um sie zu korrigieren, und tragen Sie mehr Farbe auf. Wir empfehlen, über Nacht zu lassen, bevor Sie klar lackieren, um sicherzustellen, dass sich die metallischen Partikel vernetzt haben (oder sie könnten sich bewegen, wenn der Klarlack aufgetragen wird).

KLARLACKIERUNG :

Wie bereits erwähnt, trocknen die Basecoat-Farben matt, daher MÜSSEN sie für einen glänzenden Glanz klar lackiert werden. Für den ultimativen Glanz und die Farbtiefe wird der Diamond (2K) Klarlack (ZP-3036) empfohlen. Die folgenden Klarlacke wurden ebenfalls ohne Probleme getestet: Tamiya TS13, Mr. Hobby-Serie (Mr. Top Gloss usw.), Halfords-Lack und 1K-Autolack, wenn Sie sich nicht sicher sind, machen Sie einen Test an einem Stück Abfall, bevor Sie Ihr Modell Jackieren.

Verwendete Artikel in dieser Anleitung:

Grey Füller-Primer 120 ml für Airbrus Teilenummer: ZP-3001, Bright pearl red : ZP-1449 Tack Cloth Teilenummer: ZP-6005, Key und Clean (Farbvorbereitung und Reinigungslösung) Teilenummer: ZP-6002, Airbrush-Reiniger 250 ml Teilenummer: ZP-5101















PLEASE READ BEFORE USE :